Hier ein paar Infos zur SRSEII-Gleisbox:

Netzwerkanschluss

ACHTUNG! Beim Anschluss des Netzwerkkabels darauf achten, dass dieser nur in die Buchse "Network" gesteckt werden darf! Das ist die linke Buchse mit den beiden Status-LEDs:

s88-Bus

!!! Achtung: Der S88 Anschluss ist intern mit Masse verbunden. Bitte nicht S88-GND mit Bahnstrommasse (braun 0) verbinden – es führt zur Zerstörung der Adapterplatine und/oder der Gleisbox !!!

Die Platine bietet einen CAN-S88 Umsetzer. Man hat die Wahl zwischen 5V oder 12V. Auf der Platine befindet sich ein Jumper, mit dem die s88-Busspannung auf 12V bzw. 5V gesetzt werden kann. Bitte die Bedienungsanleitung der s88-Module sorgfältig lesen!



s88 Jumper für Spannungsauswahl 12V / 5V

Gerhard Bertelsmann bietet auch einen s88-Isolator an, eine kleine Zusatzplatine, mit der der s88-Bus galvanisch vom s88 des SRSEII getrennt wird. Weitere Infos über Gerhard Bertelsmann.

WLAN-Access Point: Modellbahn

Das WLAN ist WPA2-verschlüsselt Kennwort: 12345678

Das Kennwort kann über die Web-Oberfläche <u>http://modellbahn/console/</u> geändert werden.

b Settings			
Status General Settings	Wi-Fi Access Point Se	Wi-Fi Access Point Setup	
♥ Wi-Fi Settings	AP Network (SSID)	Modellbahn	
Wi-Fi AP Settings	Security	WPA2 \$	
S Factory Restore	AP Password		
Cloud Settings		□ Show Password	
	IP Address	192.168.3.1	
		Configure AP	

WEB-Oberfläche des Onion2+ Rechners:

http://modellbahn/console/ Diese Adresse wird normalerweise nicht benötigt. Benutzername: root Kennwort: knaller

Der Netzwerkname "Modellbahn" kann ebenfalls über die Web-Oberfläche geändert werden:

Settings		
II. Status		
General Settings	Basic Settings	
🗢 Wi-Fi Settings	Omega Name	Modellbahn
🔒 Wi-Fi AP Settings	Timezone	(CMT 14/00) Americana Radia Ram. Rel
Firmware Upgrade	Timezone	(GMT +1:00) Amsterdam, Benin, Bern, Rol 🗢
S Factory Restore		
Cloud Settings	Security Settings	
	Current Password	
	New Password	
	Verify Password	
	Save Settings	

RailControl-Oberfläche

http://modellbahn:8082/

Über diese Adresse kommt man auf die WEB-Oberfläche des RailControl-Servers, über den man auch alle Loks steuern kann. Allerdings müssen die Loks manuell in RailControl angelegt werden. Die Loks von der MS2 werden also nicht automatisch importiert!

SCP-Zugang auf das Dateisystem der Gleisbox

Über das SCP-Protokoll kann man mit FileZilla (Windows, Apple) oder WinSCP (nur Windows) auf das Dateisystem der Gleisbox zugreifen, um z.B. neue Lok-Icons auf die Gleisbox zu übertragen.

Adresse: Modellbahn Übertragungsprotokoll: SCP Port: 22 Benutzer: root Kennwort: knaller

WEB-Terminal

Als Konsole kann man die Telnet-Konsole auf der Omega2+-Weboberfläche nehmen oder einen beliebigen Telnet-Client, z.B. MobaXterm. Ebenfalls möglich ist die Verwendung des Terminals über eine WEB-GUI: <u>http://modellbahn:4200/</u>

Lok-Icons

Lok-Icons werden in der RemoteCS2-App und in der Märklin Mobile Station App angezeigt. Sie liegen auf der Gleisbox im Verzeichnis /www/icons

Loks aus der MS2 importieren

Auf der MS2 ist auf dem ersten Speicherplatz eine Lok mit dem Namen "Lokliste" angelegt. Diese Lok bitte nicht löschen!

Um Loks aus der MS2-Lokliste auf den SRSEII zu importieren die Lok "Lokliste" auf der MS2 aufrufen und dann

F0: Neue Loks werden von der MS2 importiert F4: Die Lokliste in der Gleisbox wird gelöscht und alle Loks von der MS2 neu importiert

z21-Emulator

Bisher eher etwas versteckt findet sich auf dem SRSEII ein z21-Emulator. Mit dem z21-Emulator lässt sich auf dem iPhone und Android-Smartphones die z21-App zusammen mit der SRSEII-Gleisbox verwenden. Dabei ist man nicht auf DCC- und MM-Decoder beschränkt. Auch mfx-Loks lassen sich mit der z21-App zusammen mit der SRSEII-Gleisbox steuern.

Der Z21-Emulator ist schon installiert und konfiguriert. Weitere Infos finden sich auf meinem Blog <u>https://modellbauhuette.dettenbachtal.de/steuerung/z21-emulator-auf-dem-srseii/</u>